|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Anlage„Subventionserheblichkeit der Angaben des Antrages“ zum Antrag Ziel ETZ Freistaat Bayern – Tschechische Republik 2014-2020Příloha „Zásadní význam v žádosti uvedených údajů pro udělení dotace“ k žádosti**Cíl EÚS Česká republika – Svobodný stát Bavorsko 2014-2020** | | | |
| Subventionserheblichkeit der Angaben des Antrages– von sämtlichen **bayerischen** Projektpartnern zur Kenntnis zu nehmen und zu unterzeichnen –Zásadní význam v žádosti uvedených údajů pro udělení dotace– příloha musí být podepsána a vzata na vědomí veškerými **bavorskými** partnery – | | | |
| Der/die bayerische/n Antragsteller ist/sind unterrichtet, dass die Angaben zum **bayerischen** Projektteil   * über den Antragsteller und den Zuwendungsempfänger, * zum Subventionszweck und zum Vorhaben, * zu Kosten und Finanzierung des Projekts, insbesondere auch zu anderen Finanzierungshilfen sowie zu Zuwendungen Dritter, * in dem Antrag beizufügenden Unterlagen wie Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen, Haushalts- oder Wirtschaftsplänen,   Überleitungsrechnungen,   * zur Verwendung der Zuwendung, * zur Art und Weise der Verwendung der aus der Zuwendung beschafften Gegenstände, * zum Beginn des Vorhabens, * in den Mittelabrufen (also insbesondere, dass die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheids   näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet und nicht zuwendungsfähige Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen  abgesetzt wurden),   * in den Mitteilungen oder Sachberichten über den Projektstand, * zu den Mitteilungs- und Nachweispflichten nach Nrn. 5 und 6 der dem Zuwendungsbescheid beigefügten Allgemeinen   Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P bzw. ANBest-K)    für die Gewährung bzw. Rückforderung der Zuwendung von Bedeutung und somit subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch sind. Der/die Antragssteller ist/sind auf die Bestimmungen des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBI I 1976, 2034, 2037) in Verbindung mit Art.1 des Bayer. Subventionsgesetzes vom 23.12.1976 (BayRS 453-1-W) hingewiesen worden.  Der/die Antragsteller ist/sind weiterhin entsprechend § 4 des Subventionsgesetzes unterrichtet, wonach insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung oder Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgeblich ist.  Dem/den Antragsteller(n) ist bekannt, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 StGB) zur Folge haben können.  Die Richtigkeit und Vollständigkeit der im vorliegenden Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben wird hiermit versichert.  Der/die Antragsteller ist/sind verpflichtet, jede Änderung in den gemachten Angaben unverzüglich anzuzeigen | | | |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 1. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 2. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 3. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 4. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 5. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 6. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 7. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 8. **bayerischen** Projektpartners) |
|  |  |  |  |
|  | (Ort, Datum) |  | (Unterschrift des 9. **bayerischen** Projektpartners) |